



ORGANIZACION INTERNACIONAL
PARA PROMOCIONAR LA FORMACION
PROFESIONAL Y LOS CONCURSOS
INTERNACIONALES DE FORMACION
PROFESIONAL PARA LA JUVENTUD

Eugenio Salazar, n.º 27, 2.º C
MADRID-2 (España)

SECRETARIA GENERAL

PROTOKOLL DER SITZUNG DER "MITGLIEDER-VERSAMMLUNG" IN CORK (IRLAND)
AM 15. SEPTEMBER 1979.

Teilnehmer:

Herr Gamazo
Herr Spoelgen
Herr Kang
Herr Sweeney
Herr Dressel
Herr Nispel
Herr Fink
Herr Bammer
Herr Grommen
Herr Vastiau
Herr Chang
Herr Wang
Herr Liu
Herr Gato
Herr Mir
Herr Johnson
Herr Lewis
Herr Delibes
Herr Houdusse
Herr Bertelsmann
Herr Segaar
Herr White
Herr Furuya
Herr Ishii
Herr Schädler
Herr Biedermann
Herr Nigsch
Herr Hill
Herr Clayton
Herr Sommer
Herr Gonthier

Der Präsident der Mitgliederversammlung, Herr Gamazo, eröffnet die Sitzung um 11 h und teilt mit, dass Herr André Delibes, Vorsitzender der "Association Ouvrière des Compagnons du Devoir du Tour de France", anwesend ist. Dieser hat die Erlaubnis beantragt, sich an die Versammlung zu wenden und sie über die zukünftige Vertretung seines Landes in unserer Internationalen Organisation zu informieren. Nach dem Erhalten dieser Genehmigung wendet sich Herr Delibes kurz und gefühlvoll mit einer Mitteilung an die Versammlung, die wegen ihres Interesses voll und ganz in der ANLAGE Nr. 1 dieses Protokolls wiedergegeben wird.

Herr Gamazo bewertet und dankt für die Worte des Herrn Delibes und bittet ihn, den gemeinsamen Gruss der Versammlung an die Herren Lucien Hibert und Raymond Poitevin, bis zu diesem Moment Offizieller bzw. Technischer Vertreter Frankreichs, zu übermitteln. Beide Kollegen haben der Organisation einen beträchtlichen Schatz an technischen Kenntnissen und menschlichen Tugenden unschätzbaren Wertes beigebracht. Der neue Organismus, der Frankreich vertritt, wird die gleiche Aufmerksamkeit und Unterstützung bekommen, die die "Association des Compagnons" hat.

Er drückt aus, dass er sicher ist, dass sich unsere Organisation durch die Mitarbeit des Ständigen Komitees der Nationalen Arbeit-Ausstellungen bereichern wird.

Herr Gamazo ladet deren Generalsekretär, Herrn René Bouvard, der im Saale ist, ein, sich an die Versammlung im ganzen zu wenden, wenn er es wünscht. Herr Bouvard tut dies mit kurzen Worten, die mit einem Ausdrucks des Dankes und der Anerkennung für Spanien und Irland beginnen, Ländern, die die Wettbewerbe inspirierten bzw. den XXV. Wettbewerb vorbereiteten. Er berichtet, dass jährlich in seinem Lande der beste Arbeiter Frankreichs in jedem der 200 Berufe gewählt wird. Er ist jedoch der Ansicht,

dass nicht zu viel Aufmerksamkeit dem entstehenden "Vedettentum" gegeben werden sollte, sondern der Gemeinschaft der Arbeitnehmer, die sich in ihrer Arbeit auszeichnen. Er führt zum Schluss aus, dass er an den Menschen glaubt und an das, was für ihn gemacht und ihm geboten wird.

Sekretariat:

Herr Albert
Herr Capdepon
Herr Martinez

Die Ausführungen der Herren Delibes und Bouvard erhielten viel Beifall. Anschliessend teilt Herr Gamazo mit, dass sich ebenfalls im Saal der Ministerialdirigent für Berufliche Bildung des Spanischen Arbeitsministeriums, Herr Ramos Charro, befindet, der einen Gruss an die Versammlung richten möchte.

Herr Ramos Charro dankt für die ihm gegebene Gelegenheit und für die Aufnahme, die er seitens aller Vertretungen empfangen hat. Er drückt den Wunsch aus, dass das Arbeitsministerium Spaniens über das Nationale Institut für Beschäftigung dem Nationalen Spanischen Komitee in seiner Aufgabe helfen möge und an den Zielen unserer Internationalen Organisation mitarbeiten wird.

Herr Gamazo schlägt vor, die Debatte über die Punkte zu beginnen, die auf der Tagesordnung stehen. Diese Einladung wird gebilligt.

1. Genehmigung, gegebenenfalls, des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2. Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden des Technischen Komitees über die Ergebnisse des XXV. Internationalen Wettbewerbs

Herr Kang unterrichtet ausführlich über die Ergebnisse dieses Wettbewerbs und gibt die in jedem der Berufe des Wettbewerbs ausgezeichneten Wettbewerber bekannt; ebenso die von ihnen allen erzielten Endbewertungen, sowie alle Einzelfälle, die aufgekomen und bearbeitet worden sind. Die Schlussbewertung und die Preise, Verdienst-Diplome und Ehrenurkunden, die gewährt worden sind, sind in der ANLAGE Nr. 2 dieses Protokolls angegeben.

Er bemerkt, dass das Technische Komitee einige Vorschläge der Bewertungsausschüsse in Betracht gezogen oder abgelehnt hat, letzteres, weil es diese als mit Einschätzungs- oder Formfehlern behaftet ansah. Die Entscheidungen, die das von ihm geleitete Komitee getroffen hat, werden in dem Protokoll der Sitzung angeführt, die dieses Komitee am gleichen Tag um 8.30 h morgens abgehalten hat.

Nach Beendigung des Berichtes des Herrn Kang beglückwünscht der Präsident der Mitgliederversammlung im eigenen Namen und in dem seiner Mitglieder den stellvertretenden Vorsitzenden des Technischen Komitees aufgrund der getroffenen Vorbereitungen und erzielten Resultate.

3. Bericht der Technischen Vertreter der Schweiz und Liechtensteins über die Ergebnisse der Sitzung mit den Experten am 12. September, die die Neufassung der Berufsbeschreibungen beinhaltete.

Herr Gonthier informiert, dass am angeführten Tag zwei Sitzungen mit 66 Experten hinter einander durchgeführt wurden. Diese Experten nahmen am Wettbewerb teil. Um diese Sitzungen nicht zu gross werden zu lassen, hat der Bewertungsausschuss jedes Berufes zwei Experten nominiert, sodass jede Sitzung 33 Personen umfasste. Die im Saal der Simultanübersetzung abgehaltenen Sitzungen haben die notwendige Verständigung erbracht und eine grössere Kürze gestattet. Die Gründe, die zur Einberufung dieser Sitzungen führten, waren folgende:

1. Die Notwendigkeit zu unterstreichen, in den Beschreibungen der im Moment zu studierenden 33 Berufe Konzepte zu normalisieren.

2. Die Vorsitzenden jeder Kommission zu beauftragen, dass ihre Experten ihnen vor Ende des Wettbewerbs die s.z. gesandten Organigramme

- nach dem Ausfüllen der mit den Buchstaben A, B, C, usw. bezeichneten Formulare - übergeben.

3. Kurzgefasst über die Einberufung der 9 Kommissionen zu berichten, die im Laufe des Jahres 1980 an verschiedenen Punkten zusammentreten werden, um über die neuen Berufsbeschreibungen zu verhandeln, in der Absicht, dass sie in dem genannten Jahre fertig werden.

4. Die Anschriften der an diesem Wettbewerb teilnehmenden Experten einzuholen, um jegliche Information, die als notwendig oder zusätzlich angesehen wird, direkt von ihnen zu verlangen.

5. Den Vorschlag und die Genehmigung eines Kostenvoranschlages seitens des Technischen und des Verwaltungskomitees anzukündigen, um diese Sitzungen teilweise zu finanzieren, und ihr Einreichen an das Plenum dieser Mitgliederversammlung zu deren - gegebenenfalls - endgültigen Genehmigung. Dieser Voranschlag würde einige sehr konkrete Ausgaben ersetzen, wie es die Anwesenheit einiger bestimmter Experten, Dolmetscher usw. sein kann und sich nur auf Reisen und Unterkunft beziehen, aber nicht auf Gehälter, die wegen dieser Teilnahme nicht bezahlt werden. Herr Gonthier wiederholt seine Überzeugung und die des Herrn Biedermann, dass die ergriffenen Massnahmen das Erreichen der beabsichtigten Ziele gestatten werden. Herr Gamazo beglückwünscht die Herren Gonthier, Biedermann und Nigsch für die vor und während dieses Wettbewerbs durchgeführten Bemühungen und Arbeiten.

4. Bericht über finanzielle Angelegenheiten, Veröffentlichungen und endgültige Fassung der Verfassung in vier Sprachen

Herr Spoelgen, Vorsitzender des Verwaltungskomitees, gibt folgenden Bericht ab:

Rechnungsprüfung des Jahres 1978

Im Monat Mai begaben sich die Herren Cox und Thompson, Vertreter des Britischen Komitees, nach Madrid, um an Ort und Stelle die Rechnungsprüfung der Gelder vorzunehmen, die dazu bestimmt waren, die Ausgaben des Generalsekretariats zu bezahlen.

Das Ergebnis ist folgendes: Von den Mitgliedern im genannten Jahr vorgenommene Einzahlungen (siehe ANLAGE Nr. 3): Peseten 4.493.156,52. Ausgaben: 3.561.003,32. Einbezahlte Zinsen: 1.206,69 Peseten. Herr Spoelgen wiederholt seinen Glückwunsch an die Herren Cox und Thompson für ihre selbstlose Arbeit, die sehr genau und schnell durchgeführt wurde, und beantragt von der Versammlung, ihr Einverständnis zur durchgeführten Rechnungsprüfung zu geben, um das Generalsekretariat, die Ständige Kommission und das Verwaltungskomitee von ihrer Verantwortung zu entlasten. Letzteres Komitee hatte seine Genehmigung bereits auf der am 13.9.79 abgehaltenen Sitzung erteilt.

Herr Cox wiederholte im eigenen Namen und in dem seines Kollegen, Herrn Thompson, seinen Dank an das Generalsekretariat für das für die Durchführung ihrer Arbeit gewährte Entgegenkommen und beglückwünschte das Sekretariat für die Genauigkeit seines klaren und einfachen Buchungsverfahrens, wenn auch ein Mitglied dies nicht so anerkannte. Er ist der Ansicht, dass seine Arbeit mit einem zusätzlichen Bericht zu dem bereits abgegebenen und genehmigten vervollständigt werden müsse, in dem Gedanken über die Buchhaltung des Sekretariats, die Finanzierung und Schuld- wie Gläubigersituationen der

Mitglieder behandelt werden. Er verspricht, dass dieser zusätzliche Bericht in aller Kürze erstellt sein kann.

Die Mitgliederversammlung dankt den Herren Cox und Thompson für die durchgeführte Arbeit und ihr uneigennütziges Mitwirken.

Etat für das Jahr 1980

Herr Spoelgen fährt in seinem Bericht fort und teilt mit, dass das Verwaltungskomitee einen Ausgaben-Etat von Pes. 9.402.500.-- für das genannte Jahr genehmigt hat, d.h. einen Etat, der gleich dem für dieses Jahr genehmigten ist.

Es wurde in Betracht gezogen, dass im Jahre 1980 kein Wettbewerb stattfinden wird, und das Verwaltungskomitee hat daher dem Antrag des Generalsekretärs stattgegeben, dass die für diesen Konzept bestimmten Beträge voll und ganz übertragen würden, um einen Teil der Ausgaben zu bezahlen, die auf den Sitzungen der 9 Kommissionen entstehen werden, die ernannt wurden, um die neuen Berufsbeschreibungen zu studieren. Konkret gesagt: Reisekosten und Unterkunft bestimmter Personen, aber keine Beträge für die Zahlung von Gehältern, die den teilnehmenden Experten entgehen.

Die Zahlungsweise des auf jedes Mitglied entfallenden Beitrags ist nach Anwendung des Moduls 6 wie folgt: 25% des Gesamtbeitrags wird in den ersten zwei Monaten des Jahres 1980 einbezahlt und der Rest des Beitrags während dieses selben Jahres.

Die Mitgliederversammlung beschliesst, den Etat für das Jahr 1980 in der Höhe und für die Erfordernisse zu genehmigen, die in der ANLAGE Nr. 4 dieses Protokolls detailliert sind.

Veröffentlichungen

Bezüglich der herausgegebenen und der noch in der Schwebe befindlichen Veröffentlichungen schlägt Herr Spoelgen die Zweckmässigkeit vor, dass in den neuen Ausgaben der Erklärungsbrochure der Wettbewerbe die Personen- und Anschriftenveränderungen vorgenommen werden, die sich bei den Vertretern und Mitgliedern der Mitgliederversammlung ergeben, wie ebenfalls die Telefon- und Fernschreibnummern, die in jedem vertretenen Organ zur Verfügung stehen. Herr Spoelgen bietet an, den Mitgliedern, die es wünschen, die Fotografien und Zeichnungen dieser Veröffentlichung für Ausgaben in anderen Sprachen als den vier offiziellen der Organisation zur Verfügung zu stellen.

Bezüglich kommender Veröffentlichungen erscheinen ihm als nächste die Berichte über die in Busan (Korea) und Cork (Irland) abgehaltenen Wettbewerbe. Herr Sweeney beantragt, dass er persönlich den Bericht über letzteren Wettbewerb übernehmen könnte. Wenn dies beschlossen wird, könnte dieser Bericht im Frühjahr 1980 fertig sein. Die Mitgliederversammlung beachtet den Antrag des Herrn Sweeney und überträgt ihm diese Veröffentlichung.

Seitens des Herrn Nispel wird die Zweckmässigkeit vorgetragen, die wichtigsten Beschlüsse, die die Vorbereitung, Durchführung und Ergebnisse eines Internationalen Wettbewerbs berühren können, ebenfalls herauszugeben. Herr Spoelgen zieht diesen Vorschlag in Betracht und bietet an, ihn dem Verwaltungskomitee auf seiner nächsten Sitzung vorzulegen.

Der Vorsitzende des Verwaltungskomitees erachtet es als sehr interessant und zweckmässig, eine Veröffentlichung herauszubringen, die

den Text der Verfassung in den vier offiziellen Sprachen enthält, jeweils im Geist und mit dem Text der deutschen Fassung. Der spanische Text würde vom Generalsekretariat mit entsprechender juristischer Unterstützung aufgestellt werden; der englische Text, mit der gleichen Unterstützung, von den Herren Hill und Sweeney. Dies wird zum Beschluss erhoben.

Nach Beendigung des Berichtes des Herrn Spoelgen erteilt der Vorsitzende das Wort Herrn Furuya, um nachstehenden Punkt der Tagesordnung zur Debatte zu stellen.

5. Antrag der japanischen Vertretung betriebs die Zweijährigkeit der Internationalen Berufswettbewerbe.

Herr Furuya hebt die Nachteile hervor, die in seinem und anderen Ländern dadurch entstehen, dass die Wettbewerbe tatsächlich nunmehr alle zwei Jahre einberufen werden. Er ist der Ansicht, dass, solange es Angebote von Mitgliedern gibt, um Wettbewerbe in den Zwischenjahren einzuberufen, diese in Betracht und unterstützt werden sollten. Er beantragt von der Versammlung, ihr Einverständnis mit diesem Antrag zu bezeugen.

Herr Gamazo antwortet Herrn Furuya in dem Sinne, dass es niemals beschlossen wurde, dass die Wettbewerbe nur alle zwei Jahre stattfinden sollten. Er erinnert daran, dass die Verfassung in ihrem Text zum Ausdruck bringt, dass die Wettbewerbe wenigstens alle zwei Jahre einberufen werden sollen. Dies will besagen, dass, wenn es Angebote alle Jahre gibt, diese in Betracht gezogen werden müssen und können. Es ist daher klar, dass, solange es Anträge zur Abhaltung von Wettbewerben gibt, seitens der Mitglieder, diese auch stattfinden werden.

Nach Klärung dieses Umstandes bietet Herr Furuya die Möglichkeit, einen Wettbewerb in seinem Land in einem der Jahre durchzuführen, in denen es bisher keine Einberufung eines Wettbewerbes gibt. Die Mitgliederversammlung entspricht diesem Antrag des Offiziellen Vertreters Japans sehr gern.

Herr Spoelgen bittet Herrn Furuya, dass im Falle, dass sich Japan entscheidet, einen Wettbewerb einzuberufen, dies in dem Jahre gemacht werden solle, das auf den Wettbewerb in Österreich folgt, und vor den den die Schweiz durchführen wird, d.h. im Jahre 1984.

Die Mitgliederversammlung dankt sehr aufrichtig für das Angebot des Herrn Furuya.

6. Bericht der Vertretung der USA über die Abhaltung des XXVI. Internationalen Wettbewerbs.

Herr Johnson, Offizieller Vertreter der Vereinigten Staaten^{en/} von Amerika, übermittelt zu Beginn einen Gruss der Leiter der VICA und ihrer 300.000 erwachsenen Mitglieder und besonders der Herren Wilbanks, Hinson und Hill, die alle Vertreter der Erziehungsmedien des Staates Georgia und des Ausführenden Komitees sind und sich hier im Saal befinden. Ihre Anwesenheit wird mit Beifall aufgenommen.

Herr Johnson teilt weiter mit, dass die Jahre der Erfahrung, die von seinem Land in der Abhaltung von Nationalen Wettbewerben und der Anwesenheit auf Internationalen Wettbewerben gesammelt worden ist, ihm gestattet, die Durchführung des XXVI. Wettbewerbs in Atlanta,

Hauptsadt des Staates Georgia, zu beantragen. Die Termine der Abhaltung wären vom 17. bis 30. Juni 1981.

Die Wettbewerber würden in einer Technischen Schule untergebracht werden, die wegen des erteilten Unterrichts, ihrer Anlagen und wegen dem ausgezeichneten Training ihrer Fussballmannschaft berühmt ist. Die Erwachsenen würden in einem Hotel untergebracht werden, das in der Lage ist, alle teilnehmenden Personen aufzunehmen und sehr nahe bei dem Ort, wo der Wettbewerb stattfinden wird, und zwar im Zentrum für Weltkongresse. Die Nähe der Unterkünfte und der Ort der Durchführung des Wettbewerbs dürfte die Benutzung irgend eines Transporthmittels ausschliessen.

Die Grösse des Zentrums für Weltkongresse kann ermessen werden, wenn es gestattet, darin in gestaffelter Form den Nationalen Wettbewerb mit Teilnahme von 6.000 Personen durchzuführen und den Internationalen Wettbewerb ebenfalls. Das Zentrum verfügt ebenfalls über einen Saal für Simultandolmetschen, Reisebüros und alle Dienste, die gewünscht werden können.

Diese Information wurde von Herrn Lewis, Technischer Vertreter der USA., vervollständigt, der den Wunsch ausdrückte, dass alle Teilnehmer am XXVI. Wettbewerb die in VICA geltenden Sitten annehmen möchten, u.a., während ihres Aufenthaltes im Wettbewerb keinerlei alkoholisches Getränk zu konsumieren. Der Aufenthalt kann nach Ende des Wettbewerbs solange ausgedehnt werden, wie man möchte. Bezüglich des Klimas ist es sehr warm, jedoch wird dies erleichtert durch eine Klimaanlage an allen Orten, wo man sich befindet.

Die Ausführungen der Herren Johnson und Lewis, die gleichzeitig auch huzumovoll waren, erhielten einen starken Beifall seitens der Anwesenden.

Herr Gamazo versichert den Vertretern der Vereinigten Staaten im eigenen Namen und in dem der Mitgliederversammlung das Wohlgefallen aller, da die Möglichkeit besteht, den Wettbewerb in einem neuen Kontinent durchzuführen, und gerade in deren grossem Land. Er drückt die Sicherheit aus, dass dieser XXVI. Wettbewerb ein Modell an Organisation und Ergebnissen sein wird.

7. Teilnahme von Behinderten an den Wettbewerben und von Jugendlichen anderer Nationalität als der ihres Wohnlandes

Die vom Verwaltungskomitee und vom Technischen Komitee beschlossenen Standpunkte werden in dieser Hinsicht ratifiziert. Es ist daher möglich und wünschenswert, dass Behinderte an unseren Wettbewerben teilnehmen, wobei sie gegen Risiken versichert werden, die sich häufig bei Personen im Besitz aller ihrer Fähigkeiten nicht ergeben.

Bezüglich des zweiten oben genannten Punktes wird es als richtig angesehen, dass an einem Wettbewerb Jugendliche anderer Nationalitäten als der ihres Wohnsitzes teilnehmen, zumal ihre Ausbildung dem Land entspricht, das sie erteilt. Deswegen können diese Jugendlichen ausgewählt werden, wenn sie die Besten sind.

8. Beziehungen zu Nichtmitglieds-Ländern und zu nicht-aktiven Mitgliedern

Herr Spoelgen fasst die Situation dieser Länder wie folgt zusammen:

ITALIEN. Als Antwort auf die mit Herrn Medosi, vom Ministerium für Öffentlichen Unterricht in Italien, geführte Korrespondenz, sowie auch auf die ^{mit} den Herren Ferarri und Ghedini geführte, kann nur ein aufrichtiger Wunsch in Richtung auf einen Wiedereintritt geboten werden. Man ist sehr beschränkt aus wirtschaftlichen Gründen innerer Ordnung.

LUXENBURG. Herr Glaesener, Offizieller Vertreter dieses Landes, hat ausseroffiziell mitgeteilt, dass es aus wirtschaftlichen Gründen unmöglich ist, an Wettbewerben teilzunehmen. Er bietet jedoch die Möglichkeit, Sitzungen der leitenden Organe in Wormelange durchzuführen und die Unterkunftskosten zu tragen.

PORTUGAL. Es wird der nichtoffizielle Besuch des Herrn Capdepón in Lissabon aufgezeigt, und zwar Anfang des Monats August, wo es ihm gelang, Kontakte mit den Herren Carita Dinis und Costa Dias, ehemaligen Offiziellen und Technischem Vertretern Portugal, herzustellen. Diese lieferten ihm Anschriften von Körperschaften und Personen, an die wir uns wegen ihres Wiedereintritts richten müssen. Nach Herstellung der offiziellen Kontakte über das Sekretariat hat es bisher noch keine Antwort gegeben.

BRASILIEN. Die von der Japanischen Vertretung dem Generalsekretariat empfohlenen Kontakte haben als Ergebnis die Teilnahme eines Vertreters des Brasilianischen Arbeitsministerium, Herrn Antonio Ferreira de Andrade, hier im Saal anwesend, an diesem Wettbewerb als Beobachter ergeben. Es wird viel von der Anwesenheit dieses distinguirten Vertreters einer so wichtigen Körperschaft seines Landes auf dem Wettbewerb erwartet.

ANDERE LÄNDER. Es wird darüber unterrichtet, dass die Beziehungen zu Organismen Argentinien, Mexikos, Venezuelas und Perus weiterlaufen, aber ohne greifbares Ergebnis bisher. Zum Schluss wird die Anwesenheit eines Vertreters von Leshoto in Cork auf Bemühen der niederländischen Vertretung ^{erwähnt}. Dieser Vertreter hat direkte Notiz von den Möglichkeiten genommen, die ein Wettbewerb bietet, im Hinblick auf eine spätere Stellungnahme unserer Organisation gegenüber.

9. Verleihung von Auszeichnungen anlässlich des XXV. Jubiläums der Wettbewerbe

Auf Vorschlag der Ständigen Kommission wird die Verleihung der Medaille der Wettbewerbe an die Herren F.D. Hill, offizieller Vertreter Englands und Vizepräsident des Verwaltungskomitees; Jean Vastiau, Technischer Vertreter Belgiens, und Angel Martínez, Technischer Berater des Sekretariats, einstimmig beschlossen. Diese höchste Auszeichnung, die unsere Organisation besitzt, wird in Anerkennung ihrer langen Mitarbeit während über 25 Jahren in unserer Organisation verliehen.

10. Bericht der Mitglieder über Werbung für die Wettbewerbe in ihren Ländern

Alle Mitglieder haben über die Kommunikationsmittel ihrer Länder Werbekampagnen für die Wettbewerbe und ihres 25. Jubiläums mit mehr oder minder Periodizität und Mitteln durchgeführt. Es wird daran erinnert, dass es sehr zweckmässig wäre, dem Generalsekretariat Presseauschnitte, Fotografien, usw. von diesen Kampagnen für das

Archiv und eine spätere Verwendung in zukünftigen Veröffentlichungen zuzusenden. Herr Sweeney bietet die Zusendung von Ausschnitten aus den irischen Tageszeitungen und Zeitschriften an, die sich mit dem Wettbewerb befassen haben.

11. Ort und Termine für Sitzungen der leitenden Organe

Herr Sommer, offizieller Vertreter der Schweiz, bietet einen geeigneten Ort in der Umgebung von Zürich an, um die Sitzungen des Verwaltungskomitees, des Technischen Komitees und der Mitgliederversammlung dort abzuhalten, ebenfalls für einige der Kommissionen, die die neuen Berufsbeschreibungen studieren, an einem noch nicht bestimmten Termin; aber es könnten die letzten Tage des Monats Januar sein. Die schweizer Vertretung wird mit dem Generalsekretariat die endgültigen Termine für die Sitzungen, die Kosten, das Programm, das Dolmetschen, die Säle für Simultan- und Konsekutiv-Dolmetschen, usw. abstimmen.

Das grosszügige Anerbieten des Herrn Sommer wird von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen.

Die Ständige Kommission wird an Terminen vor der Sitzung der leitenden Organe zusammentreten, wie es vorgeschrieben.

12. Diverses

Herr Grommen, offizieller Vertreter Belgiens, wiederholt sein Angebot ein Seminar in näherer Zukunft in seinem Land abzuhalten, wofür er anbietet, ein Formular an die Mitglieder zu senden, damit - einmal ausgefüllt - man den Inhalt des Seminars und die Personen, die sprechen sollen, darnach bestimmen kann.

Dieses Formular soll auf der Sitzung in Zürich präsentiert werden. Das Abhalten dieses Seminars wird als im richtigen Moment kommend und als zweckmässig angesehen, zumal diese Tätigkeit eines der Ziele ist, die unsere Organisation bearbeitet, weswegen man der belgischen Vertretung für diese Initiative dankt.

Herr Gamazo wiederholt dem irischen Volk, seinem Nationalkomitee und dem Erziehungsministerium seinen Glückwunsch und Dank für den Erfolg und die Aufmerksamkeiten, die erzielt bzw. erwiesen worden sind. Dieser Dank und diese Beglückwünschung ist nur gerecht, auf alle Körperschaften und Personen aller Niveaus auszudehnen, die ihre Bemühungen und Mittel beigelegt haben, um den erzielten Erfolg zu erringen, mögen sie der Organisation angehören oder auch nicht.

Die Herren Healy, O'Callaghan und Langford drücken in sehr kurzen Worten ihre Befriedigung aus, dass sie die Gelegenheit gehabt haben, diesen Jubiläums-Wettbewerb in ihrem Lande durchzuführen, was gestattet hat, so viele Personen aus so entfernten Orten zusammenzubringen. Dies hat ermöglicht, eine Reihe wertvoller Erfahrungen zusammenzutragen, und hat ebenso dazu gedient, die Freundschaft der Jugendlichen und Erwachsenen zu beginnen oder zu erneuern. Dieses Ergebnis gestattet, dass sie sich zum ersten Mal in zwei Jahren beruhigt und zufrieden fühlen können. Die Worte des Abschieds dieser Herren wurden mit starkem Beifall aufgenommen.

Der Präsident, Herr Gamazo, schliesst die Sitzung und weist^{an/} dieses Protokoll, das ich als Sekretär bescheinige, aufzustellen.

gez. Francisco Albert.

Ansprache des Herrn Delibes auf der Mitgliederversammlung vom 15.9.79

Herr Präsident,
meine Herren Offiziellen Delegierte,
Herr Generalsekretär.

In meiner Eigenschaft als Vorsitzender der "Association Ouvrière des Compagnons du Devoir" Frankreichs danke ich Ihnen sehr, dass Sie mir einige Minuten der Aufmerksamkeit auf dieser Versammlung widmen.

Unsere Vereinigung ist eine der ersten, die auf die Einladung der Gründer dieser Wettbewerbe im Jahre 1954 geantwortet haben.

Ich möchte die Vertreter Spaniens beglückwünschen, dass sie diese originelle Idee gehabt haben und es verstanden, sie zu fördern.

Herr Präsident! Ich möchte diese Ehrung Ihrem Lande erweisen und an die grosse Figur des Ersten Präsidenten, den wir gehabt haben, Herrn ELOLA, erinnern. Andere sind auf ihn gefolgt, und jeder von ihnen wie auch Sie hat es verstanden, diese für den internationalen Austausch besonders interessante Organisation weiterentwickeln zu lassen.

Von 1954 bis 1958 hat unsere Vereinigung an vier Wettbewerben in Madrid und 1957 in Brüssel anlässlich der Internationalen Messe teilgenommen.

Während dieser ersten Periode haben wir erfolglos versucht, die französischen Behörden an den internationalen Wettbewerben zu interessieren.

Immer waren wir die Eingeladenen, und besonders von Spanien.

Enttäuscht, weil wir auf unserer Seite nicht die gleichen Verpflichtungen erfüllen konnten, haben wir uns vom Wettbewerb, den wir lieb gewonnen hatten, zurückgezogen.

Im Jahre 1971 haben wir anlässlich des Wettbewerbs in Gijón, im Nordwesten Spaniens, erneut mit Ihrer Organisation Kontakt aufgenommen. Und ab 1973, in München, haben wir unseren Platz erneut eingenommen.

Inzwischen haben sich die internationalen Wettbewerbe mit der Teilnahme der asiatischen Länder, der USA und anderer europäischer Länder weiterentwickelt. Die Wettbewerber stiegen von 83 auf 271 an.

Seit dem Münchener Wettbewerb haben wir an den Wettbewerben in Madrid, Utrecht und Busan in Korea teilgenommen.

Während dieser zweiten Periode haben wir unsere Bemühungen bei den öffentlichen Behörden vervielfältigt, damit die Vertretung unseres Landes offiziell übernommen werden würde.

Unsere Vereinigung hat tatsächlich an 9 Wettbewerben mit über 80 Wettbewerbern, alles Mitglieder der Vereinigung, teilgenommen. Sie hat die moralische und wirtschaftliche Last dieses Unternehmens allein getragen. Aber sie hat es immer mit grosser Begeisterung getan.

Ich habe heute das Vergnügen, die Mitglieder der 18 Teilnehmerländer an diesem XXV. Internationalen Wettbewerb davon zu unterrichten, dass wir ein erstes Ergebnis erzielt haben.

Tatsächlich hat Herr STOLERU, Staatssekretär im Arbeitsministerium und mit den Handarbeitern beauftragt, das "NATIONALE AUSSTELLUNGSKOMMITTEE DER ARBEIT" bestimmt, ab heute die offizielle Vertretung Frankreichs zu übernehmen.

Das "Nationale Ausstellungskomitee der Arbeit" steht unter dem Vorsitz des Ex-Ministers Herrn André Jarrot.

Dieser letztere hat an diesem XXV. Internationalen Wettbewerb nicht teilnehmen können und hat sich durch Herrn René Bouvard, Generalsekretär des Komitees, vertreten lassen.

Herr René Bouvard ist hier anwesend und wird also der direkte Vertreter der Organisation sein.

Er hat seine Aufgabe bereits begonnen, da zum ersten Mal Franzosen in den Mechanikerberufen am Wettbewerb teilnehmen, die nicht der Vereinigung angehören. Sie sind von ihm ausgewählt worden, und werden von zwei technischen Beobachtern begleitet, die nicht Mitglieder der Vereinigung sind. Wir werden so, wie ich hoffe, eine Öffnung und eine wichtigere Vertretung Frankreichs auf den kommenden internationalen Wettbewerben durchführen.

Unsere Vereinigung wird jedoch weiterhin an einer gewissen Anzahl Berufe teilnehmen und sich in den Dienst des französischen Komitees stellen, das mit der Vorbereitung der Vertretung unseres Landes beauftragt ist.

Ich möchte jetzt, dass Herr René Bouvard mit der Genehmigung des Internationalen Präsidenten einige Worte an uns richtet.

Ich werde schliessen und dem offiziellen Vertreter Irlands den Dank für seine Gastfreundschaft unseren Wettbewerbern und Vertretern gegenüber zum Ausdruck bringen. Im Namen aller dieser und in meinem eigenen beglückwünsche ich die Irländer dazu, dass sie es verstanden haben, zu erreichen, dass ihre Regierung die Last und die Ehre angenommen hat, einen Internationalen Wettbewerb dieser Grösse durchzuführen.

Ich hoffe, dass dieser Wettbewerb eines Tages in Frankreich durchgeführt werden wird, und dass die Internationalen Wettbewerbe weiterhin der Beweis der Brüderlichkeit und der Qualität für einen grösseren Gewinn und ein besseres Verständnis der arbeitenden Jugend sein werden.

- - - - -

1.- Ajuste-Fitting-Maschinenschlosser-Ajustage

1. Sang Chul YOO	Corea/Korea	93.40	1er. Premio/1st Place
2. Yuichi YOSHIKI	Japón/Japan	89.88	2º Premio/2nd Place
3. Shih-Lung HO	Taiwan	85.90	3er. Premio/3rd Place
4. Alfons GRIESER	Alemania/Germany	81.68	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
5. José María HERREROS GONZALEZ	España/Spain	64.28	
6. Terner HUPER	Suiza/Switzerland	58.72	
7. James Thomas MALLEE	Irlanda/Ireland	54.90	
8. W.A. HUNNEKES	Holanda/Holland	49.14	
9. Patrick L. SVAUX	Francia/France	47.20	
10. John Michael WAINE	Reino Unido/U.K.	28.70	

2.- Matricería-Press tool making-Werkzeugmacher-Outillage/Matricage

1. Seung Ho SONG	Corea/Korea	95.41	1er. Premio/1st Place
2. Takao WATANABE	Japón/Japan	91.22	2º Premio/2nd Place
3. Meinard FIRCHNER	Alemania/Germany	79.09	3er. Premio/3rd Place
4. Hans-Rainer MILLER	Liechtenstein	78.63	3er. Premio/3rd Place
5. Michael Francis LANE	Irlanda/Ireland	70.81	Mención H./Honourable Mention
6. Ching-chung SHIH	Taiwan	65.79	
7. Peter POLIAK	Austria	63.96	
8. P.A.G. VLJMMIX	Holanda/Holland	52.34	
9. René KRÄMER	Suiza/Switzerland	49.86	
10. Ashley Michael CROSS	Reino Unido/U.K.	14.73	

3.- Mecánica de precisión-Instrument making-Feinmechaniker-Mécanique de précision

1. Jong Won LIM	Corea/Korea	91.89	1er. Premio/1st Place
2. Hans-Peter KOBELT	Suiza/Switzerland	87.63	2º Premio/2nd Place
3. L.F.C.M. VAN DE BROEK	Holanda/Holland	73.80	3er. Premio/3rd Place
4. Kazuhiko IGAJIMA	Japón/Japan	69.67	
5. Ottrir RUSCHIG	Alemania/Germany	59.12	
6. Hubert MAJXER	Liechtenstein	58.37	

4.- Relojería-Watch making-Uhrmacher-Horlogerie

1. Kerji SHICHARA	Japón/Japan	90.70	1er. Premio/1st Place
2. Kyu Oen CHOI	Corea/Korea	77.20	2º Premio/2nd Place
3. Christian GAILLARD	Suiza/Switzerland	44.80	3er. Premio/3rd Place
4. Jung Tang FU	Taiwan	36.80	

5.- Delineación-Engineering drawing-Technischer Zeichner-Dessin industriel

1. Won Dae KIM	Corea/Korea	99.45	1er. Premio/1st Place
2. Klaus SAMCTTA	Alemania/Germany	95.65	2º Premio/2nd Place
3. Chia-chia LIU	Taiwán	86.29	3er Premio/3rd Place
4. Kazuo OUTA I	Japón/Japan	80.19	
5. Mark BURNARD	EE.UU./U.S.A.	79.41	
6. Juan Domingo GARCIA HERNANDEZ	España/Spain	76.80	
7. Giorgio ANNEN	Suiza/Switzerland	75.74	
8. Patrick Joseph PENDER	Irlanda/Ireland	68.10	

6.- Torno-Turning-Dreher-Tournage

1. Wuu Sung CHO	Corea/Korea	99.45	1er. Premio/1st Place
2. Masami NAKAMURA	Japón/Japan	89.93	2º Premio/2nd Place
3. José Luis OTERO ABELLA	España/Spain	80.09	3er. Premio/3rd Place
4. F.P.M. STIRKEN	Holanda/Holland	66.51	
5. Anthony Gerard LYONS	Irlanda/Ireland	65.58	Mención H./Honourable Mention
6. Tu-chyi WANG	Taiwan	64.92	
7. Helmut SCHEURER	Alemania/Germany	55.74	
8. Stefan ROERER	Suiza/Switzerland	54.09	
9. Michael D. BRAY	EE.UU./U.S.A.	51.37	
10. Thomas James FORSTER	Reino Unido/U.K.	49.40	
11. Jean-Luc COTTEREAU	Francia/France	46.67	
12. Johann HOIF	Austria	39.74	

7.- Fresa-Milling-Fräser-Fraisage

1. Tsutomu SAKURAI	Japón/Japan	97.70	1er. Premio/1st Place
1. In Won NO	Corea/Korea	96.80	1er. Premio/1st Place
3. Theodor MOHR	Suiza/Switzerland	94.60	3er. Premio/3rd Place
4. Rudolf SCHWARZ	Austria	86.70	
5. H.W.A. VAN DE VEN	Holanda/Holland	86.00	
6. Ming-ho HUANG	Taiwan	80.00	
7. Franz GILJUM	Alemania/Germany	79.20	
8. Angel OTERO MARTINEZ	España/Spain	75.40	
9. Timothy Michael Joseph CONROY	Irlanda/Ireland	74.65	
10. Jean-Francois CHERRY	Francia/France	66.60	
11. Christopher Robert KNIBBS	Reino Unido/U.K.	38.70	

8.- Construcciones metálicas-Constructional steel work-Stahlbauschlosser-Constructions métalliques

1. Jong Sun JUNG	Corea/Korea	83.18	1er. Premio/1st Place
2. Michiya IWAMOTO	Japón/Japan	79.36	2º Premio/2nd Place
3. Chih-peng CHEN	Taiwan	64.48	3er. Premio/3rd Place
4. Joost VAN LIERE	Holanda/Holland	54.31	
5. Jean-Luc ANSEL	Francia/France	52.20	
6. Thomas Martin BOYLAN	Irlanda/Ireland	42.79	
7. Thomas TRÄBER	Suiza/Switzerland	35.34	
8. Franz GRADY	Alemania/Germany	30.95	
9. José Ramón PASTOR TAFALLE	España/Spain	23.32	

9.- Soldadura oxiacetilénica-Gas welding-Autogenschiesser-Soudure á l'oxyacétylène

1. Hyung Mo LARK	Corea/Korea	93.57	1er. Premio/1st Place
2. Ming-tung LIAO	Taiwan	75.60	2º Premio/2nd Place
3. Felix Javier MORILLA SUAREZ	España/Spain	70.71	3er. Premio/3rd Place
4. Keiji FUKUHARA	Japón/Japan	62.98	
5. Thomas Timothy ROCHE	Irlanda/Ireland	60.42	
6. Steven FOYLE	Reino Unido/U.K.	52.81	
7. Leonhard SCHMID	Alemania/Germany	45.73	

10.- Soldadura eléctrica-Electric welding-Elektroschweisser-Soudure à l'arc électrique

1. I-chuan HO	Taiwan	80.29	1er. Premio/1st Place
2. Lonzou IKASE	Japón/Japan	73.32	2º Premio/2nd Place
3. Rodney, John BOWES	Irlanda/Ireland	65.81	3er. Premio/3rd Place
4. José MARTINEZ PURAS	España/Spain	61.02	
5. Duane CHRISTAINSON	EE.UU./U.S.A.	58.67	
6. Harpreet REHAL	Suiza/Switzerland	58.30	
7. Adrianus DE BRUYN	Holanda/Holland	55.40	
8. Ernst VOGELBACHER	Alemania/Germany	53.82	
9. Martin Allan JENKINS	Reino Unido/U.K.	52.13	
10. Sang Young PARK	Corea/Korea	48.47	

11.- Modelos de fundición-Wood pattern making-Modelltischler-Modelage pour fonderie

1. Hiuemi FAI	Japón/Japan	72.60	1er. Premio/1st Place
2. Sung Hak PARK	Corea/Korea	67.60	2º Premio/2nd Place
3. Thomas NODINGER	Alemania/Germany	66.10	3er. Premio/3rd Place
3. Engelbert KOPPATZ	Austria	66.00	3er. Premio/3rd Place
5. Willi SCHWEIZER	Suiza/Switzerland	64.20	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
6. William Nickolas VANDENBRINK	Reino Unido/U.K.	57.90	
7. Wen-chuan CHEN	Taiwan	54.70	
8. Alain MAUDINET	Francia/France	38.40	

12.- Chapistería-Panel beating-Karosseriebauer-Carrosserie

1. Hak Sin KIM	Corea/Korea	76.54	1er. Premio/1st Place
2. Tsuru TIRASHIMA	Japón/Japan	68.21	2º Premio/2nd Place
3. Daniel GUERIN	Francia/France	64.95	3er. Premio/3rd Place
4. Eugenio MONTES HURTADO	España/Spain	55.33	
5. Patrick AUBRY	Suiza/Switzerland	47.67	
6. Ching-kun CHEN	Taiwan	32.85	
7. John Patrick CASSIDY	Irlanda/Ireland	29.79	
8. Markus IHMANN	Alemania/Germany	29.25	
9. Rudolf VERBIEST	Bélgica/Belgium	18.91	

14.- Caldereña-Sheet metal work-Blechslosser-Chaudronnerie

1. Yoshimi ARIMA	Japón/Japan	87.36	1er. Premio/1st Place
1. Ha Kyung CHUNG	Corea/Korea	87.31	1er. Premio/1st Place
3. Yuan-tse HUNG	Taiwan	73.54	3er. Premio/3rd Place
4. Olivier LASNEAU	Francia/France	60.72	
5. Juan Pedro CRUZ HORMIGOS	España/Spain	58.20	
6. Michael BUCHNER	Alemania/Germany	57.34	
7. Richard Mark DUNNE	Irlanda/Ireland	53.04	
8. Randall J. CONING	EE.UU./U.S.A.	25.53	

15.- Fontanería-Plumbing-Sanitär-Installateur-Plomberie

1. Markus FEINHARDT	Suiza/Switzerland	83.57	1er. Premio/1st Place
1. Jong Dae JEON	Corea/Korea	83.02	1er. Premio/1st Place
3. Nicholas BLYTHE	Reino Unido/U.K.	77.74	3er. Premio/3rd Place
4. Yao-yuan HU	Taiwan	71.17	
5. Sylvain CHAROPIN	Francia/France	56.64	
6. Sven GOETZKI	Alemania/Germany	54.64	
7. Miss Michiyo IWAMA	Japón/Japan	52.21	
8. Michel VAN ASSCHE	Bélgica/Belgium	46.93	
9. William Finbarr DINEEN	Irlanda/Ireland	46.54	
10. Richard Jr. MARTY	EE.UU./U.S.A.	36.50	

16.- Electrónica industrial-Industrial electronics-Industrie-Elektroniker-Electronique industrielle

1. Sung Woong KO	Corea/Korea	91.94	1er Premio /1st Place
2. Masayuki SAKAI	Japón/Japan	89.69	2º Premio/2nd Place
3. Stefan SCHNEEBERGER	Suiza/Switzerland	86.97	3er. Premio/3er Place
4. Detlef PORTGE	Alemania/Germany	84.66	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
5. Chih-shen WANG	Taiwan	76.34	
6. Robert McCORMICK	EE.UU./U.S.A.	74.14	
7. Dietmar WALSER	Liechtenstein	64.47	
8. Agustín MERINO BECERRIL	España/Spain	50.77	

17.- Reparación Radio y TV.-Radio and TV Repairing-Radio- und Fernsehtechniker-Réparation radio et TV

1. Takashi HOSHINO	Japón/Japan	98.20	1er. Premio/1st Place
2. Lyung Koo AN	Corea/Korea	95.00	2º Premio/2nd Place
3. Roland FENT	Alemania/Gernany	85.50	3er. Premio/3rd Place
4. Chun-chi CHEN	Taiwan	77.00	
5. Dwayne Kevin MILLER	EE.UU./U.S.A.	73.50	
6. Herbert MARIK	Austria	68.90	

18.- Instalación construcción-House wiring-Elektro-Installateur-Installation électrique

1. Kevin Andrew McGUINNESS	Irlanda/Ireland	90.80	1er. Premio/1st Place
2. Heung Yeon LEE	Corea/Korea	88.90	2º Premio/2nd Place
2. Fiorenzo SARTORI	Suiza/Switzerland	88.80	2º Premio/2nd Place
4. Ryosaku BUGAWA	Japón/Japan	87.30	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
5. Rene NUTT	Liechtenstein	85.10	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
6. Ming-te LIANG	Taiwan	82.30	
7. Everett A. CROSBY	EE.UU./U.S.A.	79.70	
8. Mathias DAMMANN	Alemania/Gernany	77.90	
9. Janny V/N NUFFEL	Bélgica/Belgium	22.50	

19.- Electromontaje-Industrial wiring-Starkstrom-Elektriker-Montage en courant fort

1. Han Koo KANG	Corea/Korea	85.75	1er. Premio/1st Place
2. Erwin MARKER	Liechtenstein	83.66	2º Premio/2nd Place
3. Thomas SCHREMBBS	Alemania/Gernany	76.10	3er. Premio/3rd Place
3. Raymond Christopher O'BRIEN	Irlanda/Ireland	76.03	3er. Premio/3rd Place
5. Jen-choi HUNG	Taiwan	72.86	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
6. Minoru ISUDOME	Japón/Japan	68.97	
7. Claudio BOTTANI	Suiza/Switzerland	65.71	
8. James E. DAVIS	EE.UU./U.S.A.	41.93	
9. Antonio HERCE PEREZ	España/Spain	39.75	

20.- Albañilería-Bricklaying-Maurer-Maçonnerie

1. Jan DECTER	Alemania/Germany	76.06	1er. Premio/1st Place
2. Richard FLEGG	Reino Unido/U.K.	68.15	2º Premio/2nd Place
3. John Francis ELSTMAN	Irlanda/Ireland	65.50	3er. Premio/3rd Place
4. Hansrueci ANDEREGG	Suiza/Switzerland	61.25	
5. Remi BAUDET	Francia/France	60.35	
6. Paul DE VREESE	Bélgica/Belgium	57.31	
7. L.J.H. SCHEUTJENS	Holanda/Holland	57.11	
8. Steven Keith SAWIN	EE.UU./U.S.A.	56.85	
9. Il Woong HEO	Corea/Korea	56.46	

21.- Talla en piedra-Stone cutting-Steinmetz-Taille de la pierre

1. Yeok Kyu LEE	Corea/Korea	81.72	1er. Premio/1st Place
1. Markus LUSTER	Suiza/Switzerland	80.82	1er. Premio/1st Place
3. Joachim HOPPE	Alemania/Germany	78.97	3er. Premio/3rd Place
4. Alain PRINCE	Francia/France	71.50	
5. Walter IRNST	Austria	69.20	Mención H./Honourable Mention
6. Guy WALIM	Bélgica/Belgium	59.09	
7. Isamu CHIBA	Japón/Japan	56.12	
8. Peter Gordon SEAR	Reino Unido/U.K.	40.81	
9. Timothy Patrick DOYLE	Irlanda/Ireland	36.95	

22.- Pintura-Painting-Maler-Peinture

1. Robert LANG	Alemania/Germany	57.50	1er. Premio/1st Place
2. Keith Edward WOODWARD	Reino Unido/U.K.	52.50	2º Premio/2nd Place
3. Wilhelmus VAN SCHAIK	Holanda/Holland	51.00	3er. Premio/3rd Place
4. Bong Gae LEE	Corea/Korea	44.50	
5. David Robert DUNNE	Irlanda/Ireland	42.50	
6. Kazunasa WATANABE	Japón/Japan	39.00	
7. Chao-tse LIN	Taiwan	37.50	
8. Marc DIERICKX	Bélgica/Belgium	35.00	

23.- Estuco-Plaster work-Stukkateur-Plâtrerie

1. Ulrich SAUTER	Alemania/Germany	62.00	1er. Premio/1st Place
2. Jean-Noël MESTREUD	Francia/France	56.50	2º Premio/2nd Place
3. Peter Christopher MORRISON	Irlanda/Ireland	55.25	3er. Premio/3rd Place
3. Mutsuo KIBE	Japón/Japan	55.25	3er. Premio/3rd Place
5. Sung Jae CHA	Corea/Korea	51.50	
6. Philip Ianon ALI	Reino Unido/U.K.	48.50	
7. J.A.M. PANTS	Holanda/Holland	47.00	

24.- Ebanistería-Cabinet making-Möbeltischler-Ebénisterie

1. Harsueli SUTER	Suiza/Switzerland	90.82	1er. Premio/1st. Place
2. Andreas KLUPSCH	Alemania/Germany	89.40	2º Premio/2nd Place
3. Chun-te HUANG	Taiwan	86.85	3er. Premio/3rd Place
4. Ik Dong WOO	Corea/Korea	85.60	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
5. Patrick AVRILLA	Francia/France	84.94	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
6. Matthias RAMSAUER	Austria	78.24	
7. J.M. DE GRAAF	Holanda/Holland	76.49	
8. Michael Aiden O'HANLON	Irlanda/Ireland	66.84	
9. Masuo EI OMOTO	Japón/Japan	63.20	
10. José Manuel BUENO RODRIGUEZ	España/Spain	47.68	

25.- Carpintería de taller-Joinery-Bau- u. Gerätetischler-Menuiserie

1. Martin Edward BURDFIELD	Reino Unido/U.K.	75.88	1er. Premio/1st Place
1. Ching-lung LI	Taiwan	75.85	1er. Premio/1st Place
3. Jean-Francoise FUGIER	Francia/France	72.89	3er. Premio/3rd Place
4. Anton MITTMASER	Austria	72.40	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
5. J.H.M. HELLINGS	Holanda/Holland	72.29	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
6. Hansruedi TSCHINZ	Suiza/Switzerland	71.67	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
7. Michael John KIERNAN	Irlanda/Ireland	71.41	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
8. Bernhard FROMMELT	Liechtenstein	70.54	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
9. Jea Young SON	Corea/Korea	70.47	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
10. Tadayoshi WYAMA	Japón/Japan	69.74	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
11. Martin KOHLER	Alemania/Germany	67.15	
12. Michel COLLAERTS	Bélgica/Belgium	42.69	

26.- Carpintería de armar-Carpentry-Zimmerer-Charpenterie

1. Takayoshi YAMADA	Japón/Japan	86.90	1er. Premio/1st Place
2. Tae Sung IM	Corea/Korea	85.40	2º Premio/2nd Place
3. Michael Francis CONCLARR	Irlanda/Ireland	74.90	3er. Premio/3rd Place
4. Jörg SILGFRIED	Suiza/Switzerland	68.30	
5. Jean-Louis JUHEL	Francia/France	65.80	
6. Gottfried REHM	Alemania/Germany	65.50	
7. Hermann KLEMENT	Austria	61.70	
8. Paul SINGLETON	Reino Unido/U.K.	58.00	
9. Gary A. BERG	EE.UU./U.S.A.	53.30	
10. F.G.M. FARMES	Holanda/Holland	52.40	
11. Guido VAN DEN BROECK	Bélgica/Belgium	37.70	

27.- Joyería-Jewellery-Goldschmied-Bijouterie/Joallerie

1. Erwin VÖGERL	Austria	87.50	1er. Premio/1st Place
2. Charly MATHYS	Suiza/Switzerland	82.50	2º Premio/2nd Place
3. Sung Jae CHO	Corea/Korea	68.50	3er. Premio/3rd Place
4. Miss Maria SOMMER	Alemania/Germany	62.50	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
5. Paul Robert ROBINSON	Reino Unido/U.K.	47.00	
6. Thomas Gerard O'DONNELL	Irlanda/Ireland	39.50	

28.- Sastrería-Tailoring-Herrenschneider-Tailleur hommes

1. Byung Woo LEE	Corea/Korea	76.71	1er. Premio/1st Place
2. Peter BURGHART	Alemania/Germany	68.25	2º Premio/2nd Place
3. Miss Brigitte AUER	Austria	54.47	3er. Premio/3rd Place
3. Kuo-chang WU	Taiwan	54.22	3er. Premio/3rd Place

29.- Peluquería de señoras-Ladies' hairdressing-Damenfriseur-Coiffure dames

1. Yong Min LEE	Corea/Korea	72.49	1er. Premio/1st Place
2. Maria DA SILVA	Alemania/Germany	69.18	2º Premio/2nd Place
3. Giorgio Antonio ROMEO	Reino Unido/U.K.	66.91	3er. Premio/3rd Place
3. Sonya TRIBELHORN	Suiza/Switzerland	66.68	3er. Premio/3rd Place
5. Marianne CAMMARTS	Bélgica/Belgium	62.54	
6. José Luis GOMEZ MARTINEZ	España/Spain	60.07	
7. Janet Patricia ROHAN	Irlanda/Ireland	58.91	
8. Brenda J. KIMBALL	EE.UU./U.S.A.	54.98	

30.- Peluquería de caballeros-Men's hairdressing-Herrenfriseur-Coiffure messieurs

1. Achim WILNER	Alemania/Germany	79.75	1er. Premio/1st Place
2. Enrique GONZALEZ GRANADOS	España/Spain	75.90	2º Premio/2nd Place
3. Jane Barbara PARSONS	Reino Unido/U.K.	74.35	3er. Premio/3rd Place
3. François VAN GIEBERGEN	Bélgica/Belgium	74.33	3er. Premio/3rd Place
5. Beatrice LEUENBERGER	Suiza/Switzerland	69.54	
6. Jung Keun AN	Corea/Korea	66.31	
7. Hidenitu KIYOOKA	Japón/Japan	62.27	
8. Colette Ann COUGHLIN	Irlanda/Ireland	57.21	

31.- Modistería-Ladies' dressmaking-Damenschneider-Tailleur dames

1. Young Boo KIM	Corea/Korea	84.34	1er. Premio/1st Place
2. Mitsuko KADOSAKA	Japón/Japan	79.24	2º Premio/2nd Place
3. Eva KAISER	Liechtenstein	77.38	3er. Premio/3rd Place
3. Maja HINGARTNER	Suiza/Switzerland	77.19	3er. Premio/3rd Place
5. Chien-chin CHAN	Taiwan	73.38	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
6. Therese FENZL	Austria	71.60	
7. Ruth SCHREINER	Alemania/Germany	70.72	

32.- Tapicería-Upholstery-Polsterer-Tapisserie

1. Jürg TUITSCH	Suiza/Switzerland	87.50	1er. Premio/1st Place
2. Patrice CASTIGLIONE	Francia/France	86.00	2º Premio/2nd Place
3. C.M.P. I ALLEN	Holanda/Holland	82.00	3er. Premio/3rd Place
4. Peter FICK	Austria	75.50	
5. Garry Arthur WRIGHT	Reino Unido/U.K.	70.00	
6. Ja Kweon KOO	Corea/Korea	61.00	

33.- Mecánica automóvil-Automobile mechanics-Kraftfahrzeugmechaniker-Mécanique de l'automobile

1. Tatsumi WADA	Japón/Japan	93.00	1er. Premio/1st Place
2. Anthony CROWNSHAW	Reino Unido/U.K.	90.30	2º Premio/2nd Place
3. John Gerard O'NEILL	Irlanda/Ireland	85.90	3er. Premio/3rd Place
4. San Ryul PARK	Corea/Korea	83.50	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
5. Thomas STEEB	Alemania/Germany	81.55	Mención H./Honourable Mention
6. Miguel CRIOL GARCIA	España/Spain	74.60	
7. Richard SEIDEMANN	Suiza/Switzerland	70.05	
8. Yvon LÈRE	Bélgica/Belgium	73.10	
9. Chiang-feng LI	Taiwan	72.40	
10. Kendall HENDERSON	EE.UU./U.S.A.	71.40	

34.- Cocina-Cooking-Kock-Cuisinier

1. Robin KOETSCHET	Suiza/Switzerland	73.75	1er. Premio/1st Place
2. Claus-Dieter MOLZAHN	Alemania/Germany	72.50	2º Premio/2nd Place
3. Eric Anthony LYONS	Irlanda/Ireland	67.50	3er. Premio/3rd Place
4. Ludwig JAX	Austria	64.00	Diploma de Mérito/Diploma of Merit
5. Noboru FUTADA	Japón/Japan	61.50	
6. Choo Taek LEE	Corea/Korea	54.50	
7. Eric FERNEZ	Bélgica/Belgium	47.00	

Demostración-Demonstration

Impresión tipográfica-Letter assembly in printing-Typographie-Typographie

1. Dermot MCUNT	Irlanda/Ireland	93.00
2. Bernard MULHAIR	Irlanda/Ireland	85.00
3. Gerard SMITH	Irlanda/Ireland	79.00
4. Eugene DUNNE	Irlanda/Ireland	57.00

INTERNATIONALE BERUFSWETTBEWERBE

JAHRBERICHT DER RECHNUNGSPRÜFER FÜR DAS JAHR 1978

Wir Unterzeichnete haben heute die genaue Prüfung der Konten der Organisation beendet und erkennen an, dass die Verbuchung der Einnahmen und Ausgaben für das Finanzjahr 1978, das am 31. Dezember 1978 endete, korrekt und wahrheitsgemäss ist.

Die während des Jahres eingegangenen Mitgliedsbeiträge machten 4.493.156,52 Peseten aus und die Bankzinsen betrugen ausserdem 1.206,69 Peseten. Die Ausgaben machten insgesamt 3.561.003,32 Peseten aus.

Wir haben die Originaldokumente, die Quittungen und die Bankkontoauszüge geprüft und haben gefunden, dass alles in den Büchern der Organisation korrekt verbucht worden ist. Unserer Ansicht nach wurden die finanziellen Angelegenheiten des Jahres mit gewissenhafter Aufmerksamkeit geführt, und wir möchten die entsprechenden Angestellten beglückwünschen.

gez. C. A. Thompson

gez. A. B. Cox

24. Mai 1979

Analyse A zeigt die Überzahlungen und Unterzahlungen bezüglich jedes Landes für die Jahre 1976/77 und 1978.

Anlage A (i) zeigt das Einnahmen- und Ausgaben-Konto des Jahres 1978.

Anlage A (ii) Zeigt die Bilanz per 31. Dezember 1978.

Wir wurden gebeten, die Auswirkung der vorgeschlagenen Verteilung der Über- und Unterzahlungen auf die finanzielle Situation der Organisation aufzuzeigen. In diesem Schreiben wird der Überschuss von 1.023.866 Peseten für das Jahr 1976/77 mit den grundlegenden Notwendigkeiten verglichen, die im Haushaltsplan 1979 erscheinen.

Das Ergebnis ist, dass die Bilanz der Organisation 1620,99 Peseten beträgt, d.h. dass es praktisch keine angesammelten Gelder gibt.

Die Organisation hat Zugang zu Geldern nur durch die Vorauszahlungen einiger Mitglieder.

Wir empfehlen, dass zu den jährlichen Kosten, die 1979 beginnen, ein Betrag hinzugefügt wird, sodass ein angesammelter Fond errichtet wird. Dies würden zu den Kosten von 1978 hinzugefügt werden, vor Verteilung auf den Haushalt von 1979.

Ein jährlicher Gesamtbetrag von 100.000 Peseten, an dem alle Mitgliedsländer Anteil haben, würde als geeignet angesehen werden.

Analyse B zeigt die Wirkung des Hinzufügens der 100.000 Peseten zu den Ausgaben von 3.561.003,32 Peseten und der Verteilung der neuen Gesamtsumme auf die Länder.

FINANZIELLE LAGE JEDES LANDES GEMÄSS MODUL 6 - 1976/77 u. 1978

ANALYSE A

Länder	Modul %	Bezahlte Beträge		Abrechnung		Bilanz für 1979	
		1976/77	1978	1976/77	1978	Minderzahlung	Überzahlung
DEUTSCHLAND	10.4	105.169.18	532.358.15	191.562.90	370.344.34	-	75.620.09
ÖSTERREICH	3.7	90.000.00	70.545.00	68.152.18	131.757.12	39.364.30	-
BELGIEN	3.7	154.976.80	-	68.152.18	131.757.12	44.932.50	-
KOREA	7.5	393.695.70	488.420.10	138.143.32	267.075.24	-	476.894.24
CHINA	4.1	174.529.42	277.366.46	75.519.99	146.001.13	-	230.374.76
SPANIEN	8.1	-	581.721.00	149.198.03	288.441.26	-	144.081.71
USA	11.0	219.548.45	408.334.72	202.614.61	391.710.36	-	33.558.20
FRANKREICH	5.6	206.919.26	345.648.58	103.149.25	199.416.18	-	250.002.41
HOLLAND	5.3	219.487.03	-	97.623.40	188.733.17	66.869.54	-
IRAN	3.2	154.528.80	-	58.942.43	113.952.10	18.365.73	-
IRLAND	4.7	186.640.00	93.320.00	86.571.69	167.367.15	-	26.021.16
ITALIEN	5.9	-	-	108.675.53	210.099.19	318.774.72	-
JAPAN	10.6	422.849.68	759.277.15	195.246.80	377.466.34	-	609.413.69
LIECHTENSTEIN	1.3	138.029.01	97.575.50	23.945.36	46.293.04	-	165.366.11
LUXEMBURG	2.2	-	-	40.522.92	78.342.17	118.866.09	-
ENGLAND	5.8	116.600.00	342.752.00	106.833.15	206.538.19	-	145.980.66
SCHWEIZ	6.9	282.846.35	495.837.86	127.094.61	245.709.22	-	405.880.38
	100.0	2.865.819.68	4.493.156.52	1.841.951.05	3.561.003.32	607.172.88	2.563.193.41

London, 19. April 1979

Anlage A (i)

INTERNATIONALE BERUFSWETTBEWERBE

Einnahmen- und Ausgaben-Konto für das Jahr, das am 31. Dezember 78 endeteEinnahmen

Einnahmen aus Beiträgen 1978	3.561.003,32 Pes.
Bankzinsen	1.206,69 "
Buchungsausgleich	414,30 "
	<u>3.562.624,31 Pes.</u>

Ausgaben

	<u>Etat</u>	
I a) Festangestellte	900.000.00	0.000.00 Pes.
b) Teilzeit-Personal	720.000.00	123.024.00 "
c) Bewirtung	125.000.00	103.283.52 "
II a) Normale Übersetzungen	300.000.00	221.369.00 "
b) Wettbewerbs- "	180.000.00	0.000.00 "
III a) Dolmetschen - lfd. Sitzgn.	690.000.00	554.800.00 "
b) Dolmetschen - Wettbewerb	600.000.00	1.188.000.00 "
c) Gelegentl. Dolmetschen	100.000.00	82.370.00 "
IV <u>Betätigungen</u>		
a) Reisen	825.000.00	231.364.00 "
b) Unterhalt	538.000.00	306.400.00 "
c) Unterkunft	503.800.00	120.519.00 "
V <u>Dienstleistungen</u>	850.000.00	"
Gebäude		0.000.00 "
Strom		28.112.00 "
Telefon		1.470.00 "
Korrespondenz		86.524.00 "
Reinigung		4.116.00 "
Kleine Ausgaben		3.379.00 "
Drucken und Fotokopieren		88.807.50 "
Büromaterial		54.929.00 "
Verschiedenes		34.017.50 "
VI <u>Wettbewerb Utrecht</u>		
a) Übersetzungen		157.889.00 "
b) Schreibmaschinen-Arbeiten		40.646.00 "
Wettbewerbs-Abzeichen (Korea)		130.083.80 "
Ausgleich		<u>1.620.99 "</u>
		<u>3.562.624.31 Pes.</u>

Anlage A (ii)

INTERNATIONALER BERUFSWETTBEWERB

BILANZ PER 31. DEZEMBER 1978

Passiva

Überzahlungen der Mitglieder	2.563.193,41 Pes.
Ausgleich	1.620.99 "
	2.565.814.40 Pes.
	=====

Aktiva

Kasse	220.449,58 Pes.
Bank	1.350.591,94 "
Schuldner:	
Minderzahlungen der Mitglieder	607.172,88 "
Spanisches Darlehen	387.600,00 "
	2.656.814,40 Pes.
	=====

Financial situation of each Country according to Modul no.6 in 1976/77 and 1978

ESTADO FINANCIACION, POR PAISES CONFORME MODULO Nº 6, EN 1.976/77 y 1.978

Ständ der Finanzen pro Land nach Modul 6 für die Jahre 1976/77 Resp 1978

PAISES	Módulo	Einzahlungen Aportaciones Amounts paid		Abrechnungsanteil Imputacion gastos segun módulo. Settlement		Saldo para 1.979.
		1.976/77	1.978	1976/77	1.978	
ALEMANIA	10.04	105.169.18	532.358.15	191.562,90	370.344,34	+ 75.620.09
AUSTRIA	3,7	90.000.00	70.545.00	68.152,18	131.757,12	- 39.364,30
BELGICA	3,7	154.976,80	-----	68.152,18	131.757,12	- 44.932,50
COREA	7,5	393.695.70	488.420.10	138.143.32	267.075.24	+476.894.24
CHINA	4.1	174.529.42	277.366,46	75.519.99	146.001.13	+230.374,76
ESPAÑA	8,1	-----	581.721.00	149.198.03	288.441,26	+144,081.71
U.S.A.	11.0	219.548.45	408.334,72	202.614.61	391.710.36	+ 33,558,20
FRANCIA	5,6	206.919,26	345.648.58	103,149.25	199.416.18	+250.002.41
HOLANDA	5,3	219.487.03	-----	97.623.40	188.733,17	- 66.869,54
IRAN	3,2	154.528.80	-----	58.942,43	113.952,10	- 18,365,73
IRLANDA	4,7	186.640.00	93.320.00	86.571.69	167,367,15	+ 26.021.16
ITALIA	5,9	-----	-----	108.675.53	210.099,19	-318.774,72
JAPON	10.6	422,849,68	759.277,15	195.246.80	377.466,34	+609.413,69
LIECHTENSTEIN	1,3	138.029.01	97.575.50	23,945,36	46.293.04	+165,366,11
LUXEMBURGO	2.2	-----	-----	40.522,92	78.342,17	-118.866,09
REINO UNIDO	5,8	116.600.00	342.752.00	106.833,15	206.538,19	+145.980.66
SUIZA	6.9	282.846.35	495.837,86	127.094,61	245.709.22	+405.880.38
	100.0	2.865.819,68	4.493.156,52	1.841.951.05	3.561.003,32	+1.956.020.53

Londres 19 abril 1.979

Andere Empfehlungen

- a) Wir waren von dem sehr grossen Beitrag beeindruckt, den Spanien immateriell (in kind) der Organisation geleistet hat. Als Anerkennung hierfür empfehlen wir, dass das Darlehen von 387.000 Pes. 1979 abgeschrieben wird.
 - b) Wir hatten Gelegenheit gehabt, Vorschläge zur Reform des Buchführungssystems zu sehen. Obwohl wir die Vorteile eines solchen Systems erkennen, haben wir Vorbehalte über die Notwendigkeit, das jetzige System zu ändern, das dem jetzt vorgeschlagenen sehr ähnlich ist. Die derzeitigen Praktiken erfüllen den grössten Teil der Spezifikationen in den Vorschlägen, mit Ausnahme der Kodifikation. Wir haben an anderer Stelle den ausgezeichneten Standard der Buchführung und der Dokumentation besprochen und glauben nicht, dass die Kosten der Adaptierung des jetzigen Systems gerechtfertigt sein könnten.
 - c) Wir haben auch Hinweise zur Abänderung des Moduls 6 geprüft. Wir freuen uns auf die Prüfung der amerikanischen Vorschläge, unterstützen aber in allgemeinen Worten die Vorschläge des Herrn Albert, dass der Gesamtbeitrag aus zwei Teilen bestehen sollte...
 - i) einem Standard-Beitrag, z.B. 25%
 - ii) Der Rest (75%) sollte auf dem jetzigen Modul 6 basiert sein.Auf diese Weise werden die Grösse des Landes, die Anzahl der Mitglieder jeder Vertretung und die Anzahl der Wettbewerber weiterhin wiedergespiegelt werden; doch wird die Einführung des festen Betrages die verschiedenen Beiträge ausgleichen.
-

KOSTENVORANSCHLAG FÜR DAS JAHR 1980

	Peseten	Peseten
<u>Kapitel I. PERSONAL</u>		2.100.000
<u>1. Festangestelltes Personal</u>		
1.1. -Ein Leiter des Sekretariats	600.000	
1.2. Eine zweisprachige Sekretärin, mit Ste- nographie und Schreibmaschine, in redu- zierter Arbeitszeit	300.000	
<u>2. Mitarbeitendes Personal</u>		
2.1. Generalsekretär. Direktor des Techni- schen Kabinetts und eine Bürohilfskraft	750.000	
2.2. Andere Mitarbeiter (juristische, techni- sche, Experten, Agenturen, Zeichner, Re- prographie, usw.)	250.000	
<u>3. Repräsentationskosten</u>		
3.1. Für den Präsidenten der Versammlung ...	50.000	
3.2. Für den Generalsekretär	150.000	
<u>Kapitel II. ÜBERSETZUNGEN</u>		800.000
<u>1. Übersetzungen</u>		
1.1. Ordentliche (Korrespondenz, Protokolle, Gutachten, Berichte, usw.)	300.000	
1.2. Ausserordentliche (Veröffentlichungen, Sonderveröffentlichungen, usw.)	500.000	
<u>Kapitel III. DOLMETSCHEN</u>		1.000.000
<u>1. Ordentliche Tätigkeiten</u>		
1.1. Auf Sitzungen der Ständigen Kommission	75.000	
1.2. Auf einer Sitzung des Verwaltungskom- mittees	225.000	
1.3. Auf einer Sitzung des Technischen Kom- mittees	225.000	
1.4. Auf einer Sitzung der Mitgliederver- sammlung	300.000	
<u>2. Ausserordentliche Tätigkeiten</u>		
2.1. Auf gelegentlichen Reisen des Präsi- denten und des Sekretariats	125.000	
2.2. Auf nicht vorhergesehenen Sitzungen ...	50.000	

	Peseten	Peseten
Kapitel IV. <u>REISEN</u>		1.390.000
1. <u>Reisekosten, Diäten und Unterkunft</u>		
1.1. <u>Des Präsidenten</u>		
a) Reisen und Diäten auf 3 Sitzungen der Ständigen Kommission	60.000	
b) Reisen und Diäten auf Sitzungen des Verwaltungskomitees, des Techni- schen Komitees und der Mitglieder versammlung	50.000	
c) Unterkunft für diese Sitzungen	40.000	
1.2. <u>Des Generalsekretariats</u>		
a) Reisen und Diäten auf 3 Sitzungen der Ständigen Kommission	120.000	
b) Reisen und Diäten auf Komitees- Sitzungen und Versammlung	150.000	
c) Unterkunft für diese Sitzungen	120.000	
d) Für nicht vorhergesehene Sitzungen.	100.000	
1.3. <u>Von Dolmetschern</u>		
a) Reisen und Diäten auf 3 Sitzungen der Ständigen Kommission	75.000	
b) Reisen und Diäten auf Komitees- Sitzungen und Versammlung	300.000	
c) Unterkunft für diese Sitzungen	175.000	
d) Für nicht vorhergesehene Sitzungen.	100.000	
1.4. <u>Von Mitgliedern der Versammlung</u>		
Für Kosten an Diäten, Reisen und Unter- kunft für Sitzungen oder Schritte, die Mitgliedern der Versammlung übertragen werden	100.000	
Kapitel V. <u>DIENSTLEISTUNGEN</u>		1.100.000
1. <u>Raum</u>		
1.1. <u>Miete</u>	300.000	
1.2. <u>Strom, Heizung, Reinigung, Telefon</u> ...	200.000	
2. <u>Büromaterial</u>		
2.1. <u>Papier, Umschläge, Kleinmaterial</u>	250.000	
3. <u>Korrespondenz</u>		
3.1. <u>Porti, Telegramme usw.</u>	350.000	

	Peseten	Peseten
<u>Kapitel VI. VERSCHIEDENE TÄTIGKEITEN</u>		3.012.500
1. Herausgabe des Berichtes über den vorausgegangenen Wettbewerb	400.000	
2. Herausgabe der Informationsbulletins.	400.000	
3. Herausgabe eventueller Veröffentlichungen	200.000	
4. Seminar-Sitzungen (Reisen, Diäten, Unterkunft, Übersetzung, Dolmetschen u. Herausgabe) für die Berufsbeschreibungen	2.012.500	

=====

Z U S A M M E N F A S S U N G

KAPITEL I.	Personal	2.100.000	Peseten
KAPITEL II.	Übersetzungen	800.000	"
KAPITEL III.	Dolmetschen	1.000.000	"
KAPITEL IV.	Reisen	1.390.000	"
KAPITEL V.	Dienstleistungen	1.100.000	"
KAPITEL VI.	Verschiedene Tätigkeiten. .	3.012.500	"

INSGESAMT 9.402.500 Peseten
=====